

Marcel Güntert, Bern, Schweiz; Prof. Dr. Eberhard Haase, Kiel; Jürgen Heuer, Bad Harzburg; Alistair Hill, Hildesheim; Prof. Dr. Dominique G. Homberger, Baton Rouge, USA; PD Dr. Hermann Hötker, Husum; Hubertus Illner, Soest; Dr. Wilhelm Irsch, Rehlingen-Siersburg; Dr. Lukas Jenni, Sempach, Schweiz; Dr. Max Kasperek, Heidelberg; Reinhold Klose, Kaufering; Dr. Ruth Landolt, Birmensdorf, Schweiz; Dr. Rolf Lille, Hollenstedt; Dr. Klaus Lüdcke, Berlin-Zehlendorf; Prof. Dr. Anders Pape Moller, Orsay, Frankreich; Volker Moritz, Oldenburg; Dr. Günther Nemetschek, Lüchow; Volker Probst, Bürgstadt; Manfred Prochnow, Berlin; Karl Roth, Salem; Werner Schindler, Solms; Peter Schleef, Rellingen; Frank-Ulrich Schmidt, Soltau; Dr. Eckart Schrey, Hamburg; Ulrich Schroeter, Strausberg; Walther Streffer, Stuttgart; Urban Tellerup, Hannover; Prof. Dr. Ellen Thaler, Innsbruck, Österreich; Vogelschutzverein Lorsch

Vielen Dank allen Spendern im Jahr 2012!

An dieser Stelle danken wir allen Spendern herzlich. Sie haben mit Ihren Spenden die Arbeit der DO-G und unsere Jahrestagung unterstützt. Wir danken besonders der Möbel Martin GmbH und Co. KG (Saarbrücken), Herrn Hans-Josef Christ (Minden), der Fines Mundi GmbH (Saarbrücken), der DWJ Verlags GmbH (Blaufelden), Herrn Herwig Laber (Ilshofen), dem Deutschen

Ausschuss zur Verhütung von Vogelschlägen im Luftverkehr e.V. (DAVVL, Traben-Trarbach) und Frau Dr. Renate van den Elzen (Wachtberg-Ließem).

Außerdem möchten wir uns in ganz besonderer Weise bei Herrn Dietmar Löhrl aus Mönchengladbach sowie bei der Irmgard-und-Michael-Abs-Stiftung in Berlin für Ihre jeweils sehr großzügigen Spenden zur Verleihung des Hans-Löhrl-Preises bzw. zugunsten unserer Forschungsförderung bedanken.

Karl Falk, Geschäftsstelle DO-G

Horst Graff - 65 Jahre Vogelberingung

Ein ganz besonderes Jubiläum feiert in diesem Jahr unser Mitglied Horst Graff, der auf nunmehr 65 Jahre Vogelberingung für die Vogelwarten Helgoland und Hiddensee zurückblicken kann, und währenddessen über 100.000 Individuen beringt hat. Darunter sind bis heute allein etwa 3.000 Weißstörche im Mittelgebirge gewesen. Immer noch ist er mit 81 Jahren als wohl Deutschlands dienstältester Vogelberinger aktiv und steigt rund um seine Heimatstadt Dessau auf die Dächer, wo er an etwa 100 Brutplätzen die Nestlinge beringt. Für seinen lebenslangen Einsatz als ehrenamtlicher Ornithologe erhielt er 2011 die Ehrennadel des Landes Sachsen-Anhalt.

Karl Falk, Geschäftsstelle DO-G

Ankündigungen und Aufrufe

Station Randecker Maar - Vogelzug/Insektenwanderungen – Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen für Herbst 2013 gesucht

Auch für 2013 werden wieder ornithologisch und entomologisch interessierte Personen für die Planbeobachtungen des sichtbaren Tagzugs von Vögeln und Insekten an dieser Station am nördlichen Steilabfall der Schwäbischen Alb (bei Kirchheim/Teck) gesucht.

Für die Stationsleitung und die Stellvertretung sind von **29. August 2013 bis 6. November 2013** (gegebenfalls unterteilbar in längere Zeitabschnitte) bezahlte Stellen zu vergeben. Voraussetzung sind sehr gute feldornithologische Kenntnisse, organisatorische Fähigkeiten und selbständiges Arbeiten.

Weitere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, auch für kürzere Zeiträume sind willkommen (freie, einfachste Unterkunft in der Station). Finanzielle Zuschüsse sind nach Absprache bei der Anmeldung möglich. Bewerbungen unter Angabe des gewünschten Zeitraums und

der persönlichen Kenntnisse sowie des Alters möglichst rasch an die unten angegebene Adresse.

Am Randecker Maar können Sie Ihre feldornithologischen oder entomologischen Kenntnisse um interessante Komponenten erweitern, zum Beispiel um die Fähigkeit, kleinste Vögel auf riesige Entfernungen nach Truppform und Flügelschlagfrequenz zu bestimmen oder ziehende Schmetterlinge auf Distanz am Flugbild zu erkennen, auch ohne ihre Farben zu sehen.

Tag der offenen Tür in Zusammenarbeit mit Carl Zeiss Sports Optics ist am 29.9.2013 ab 9 Uhr. Weitere Informationen zur Station finden Sie unter www.randecker-maar.de.

Kontakt: Dr. h.c. Wulf Gatter, Hans-Thoma-Weg 31, 73230 Kirchheim/Teck; E-Mail: randeckermaar@googlemail.com

Wulf und Dorothea Gatter

Artenschutzsymposium Bekassine

In Zusammenarbeit mit der Vogelschutzwarte des Niedersächsischen Landesbetriebs für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) und der Alfred Toepfer Akademie Akademie (NNA) in Niedersachsen veranstaltet der NABU vom 15. bis 17. März 2013 in Tiemann's Hotel am Dümmer, Lemförde, Niedersachsen ein Artenschutzsymposium zum Thema „Die Bekassine – Vogel des Jahres 2013“.

Wiesenbrüter sind wie kaum eine zweite Gruppe sind diese von schweren Bestandsrückgängen in Deutschland



Foto: Z. Tunka

betroffen. Feuchtgrünland- und Moorflächen haben deutliche Einbußen in ihrer Ausdehnung hinnehmen müssen und gehen auch noch weiter verloren. Dieser Lebensraumverlust kann derzeit in den bestehenden Schutzgebieten nicht aufgefangen werden. Die Tagung stellt diese Herausforderung in den Fokus. In Vorträgen, Diskussionen und auf Exkursionen werden die Kernfragen beleuchtet: Wie viele Bekassinen- und Wiesenvogelpaare brüten noch in Deutschland? Wo liegen die Probleme des Wiesenvogelschutzes und wie sehen erfolgreiche Schutzansätze aus? Im Mittelpunkt stehen auch praxisorientierte Beispiele, wie der Schutz von Wiesenvögeln in Kooperation mit Landwirtschaft und Politik gelingen kann.

Das Programm sowie weitere Informationen sind zu finden unter <http://www.nabu.de/aktionenundprojekte/vogeldesjahres/2013-bekassine/15505.html>. Anmeldungen sollten bis zum 8. März erfolgen bei der NNA unter www.nna.niedersachsen.de → Veranstaltungen → Nr. 13-A-11. Rückfragen können gerichtet werden an gudrun.janz@nna.niedersachsen.de



Christiane Quaisser

HanseBird 2013

Der NABU Hamburg veranstaltet vom 24.-26. Mai 2013 die HanseBird an einem neuen Standort: auf der Wasserkunst Elbinsel Kaltehofe im Herzen von Hamburg.

Die naturnahe Umgebung, eine vielfältige heimische Vogelwelt und die historische Architektur bieten den Besuchern Raum für spannende Beobachtungen. Hier können sie die Welt der Vögel erleben, entdecken und fotografieren. Zudem gibt es ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm und zahlreiche Aussteller, die unter anderem über die richtige Optik zum Beobachten und Fotografieren, Outdoor-Ausrüstung, Fachliteratur und Naturreisen informieren. Ferngläser und Spektive namhafter Hersteller lassen sich unter Live-Bedingungen hervorragend testen und vergleichen. Für Fotografen gibt es einen eigenen Bereich für Kameras und das jeweilige Zubehör. Auf speziellen Fototouren gibt es wertvolle Tipps und Anregungen. An lohnenden Motiven wird es für Naturbeobachter und Fotografie-Interessierte dabei nicht fehlen: Die Elbinsel Kaltehofe verbindet in einzigartiger



Weise Natur und Industriedenkmal und bildet so eine reizvolle Kulisse. Hier kommen etwa 44 Brutvogelarten vor, darunter Brandgans, Zwergtaucher und Reiherente.

Besondere Einblicke in die Vogelwelt des HanseBird-Standes und des angrenzenden Vogelschutzgebietes Holzhafen - Hamburgs zweitgrößtes Süßwasserwatt mit enormer Bedeutung für Wasservögel - versprechen auch die ornithologischen Führungen des NABU.

Weitere Highlights der HanseBird sind zahlreiche Vorträge und Workshops. Mit dabei sind u.a. Prof. Dr. Hans Heiner Bergmann, Lars Lachmann, Peter Südbek, Dr. Jörg Kretschmar sowie Dieter Damschen. Des Weiteren wird am Samstag Dr. Uwe Westphal typische Vogelstimmen live imitieren und wichtige Fragen zum Thema Vogelschutz im eigenen Garten beantworten. Der NABU informiert über seine Arbeit. Daneben präsentieren sich Künstler und Hersteller von Naturschutzprodukten. Alle Aussteller, alle Vorträge, alle Highlights finden Sie unter www.hansebird.de.

Marco Sommerfeld, NABU Hamburg

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelwarte - Zeitschrift für Vogelkunde](#)

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: [51_2013](#)

Autor(en)/Author(s): Gatter Dorothea, Gatter Wulf, Quaiser Christiane, Sommerfeld Marco

Artikel/Article: [Ankündigungen und Aufrufe 74-75](#)